

# 412 Blues

T: Joachim Ringelnatz 1929 (1883-1934)  
M: Christian Hähle 2023



1. Wenn du nicht froh kannst den-ken, ob-wohl nichts Har-tes dich be - drückt,



sollst du ein Blüm-chen ver - schen-ken, aufs Gra-te - wohl von dir ge - pflückt.



2. Ir-gend-ein stau - bi-ger, gel-ber, sei's Hah-nen - fuß, vom We-ges - rand.



und schenk das Blüm-chen dir sel-ber aus lin-ker Hand an die rech-te Hand.



3. Und ma-che dir ei - ne Ver - beu-gung im Spie-gel und sa - ge: "Du,



ich bin der Ü - ber - zeu-gung, dir setzt man ein-zig schreck-lich zu.



4. Wie wär's, wenn du jetzt mal sach-lich flei-ßig ein-fach ar - bei-ten tätst?



Spä-ter prah-le nicht und jetzt lach nicht, dass du nicht in Ü-ber-mut ge - rätst."

*zum gesegneten Gebrauch geschrieben, kopieren erlaubt, außer für  
kommerzielle Verwendung, Rechte beim Autoren - haehle@web.de*

Notenblatt vom 02.12.2023